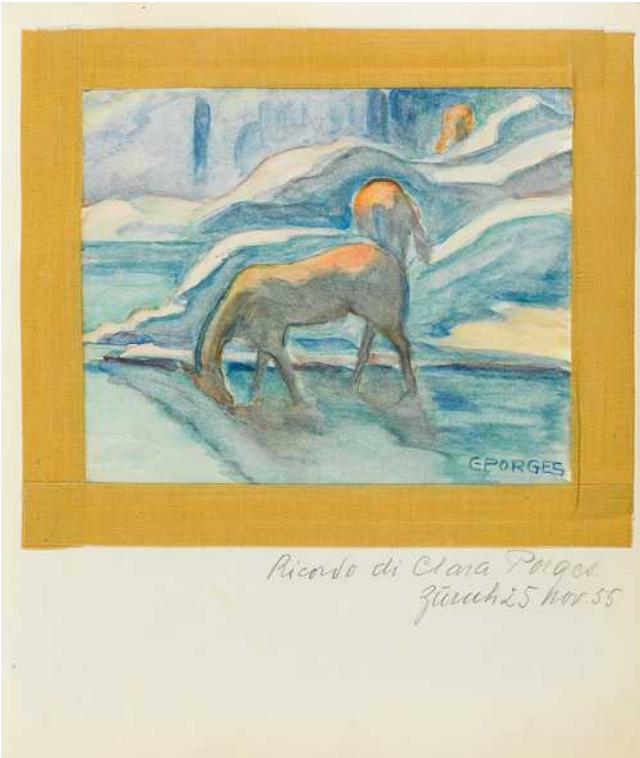


Benedetti, Maria, Wirtin und Kunstmäzenin (1895-1977).

Drei Gästebücher der Galerie und Gastwirtschaft "Kunststuben". Mit über 1000 eigenhändigen Eintragungen prominenter Persönlichkeiten, 19 (montierten bzw. lose eingelegten) Original-Photographien, einigen hs. Noten und über 100 (teils sign. u. dat.) Original-Zeichnungen von Cuno Amiet, Clara Porges, Fritz Hug, Willy Dreifuss, Erwin Bowien, Alois Carigiet u. v. a.

Küsnacht/ZH, 1945-1965. Gr.-8° bis 4° (22,5 x 17,5; 24 x 18,5; 27 x 22,5 cm). 2 private Halbleder-Einbände und 1 blindgepr. Ganzleder-Einband (leicht gebrauchsspurig).

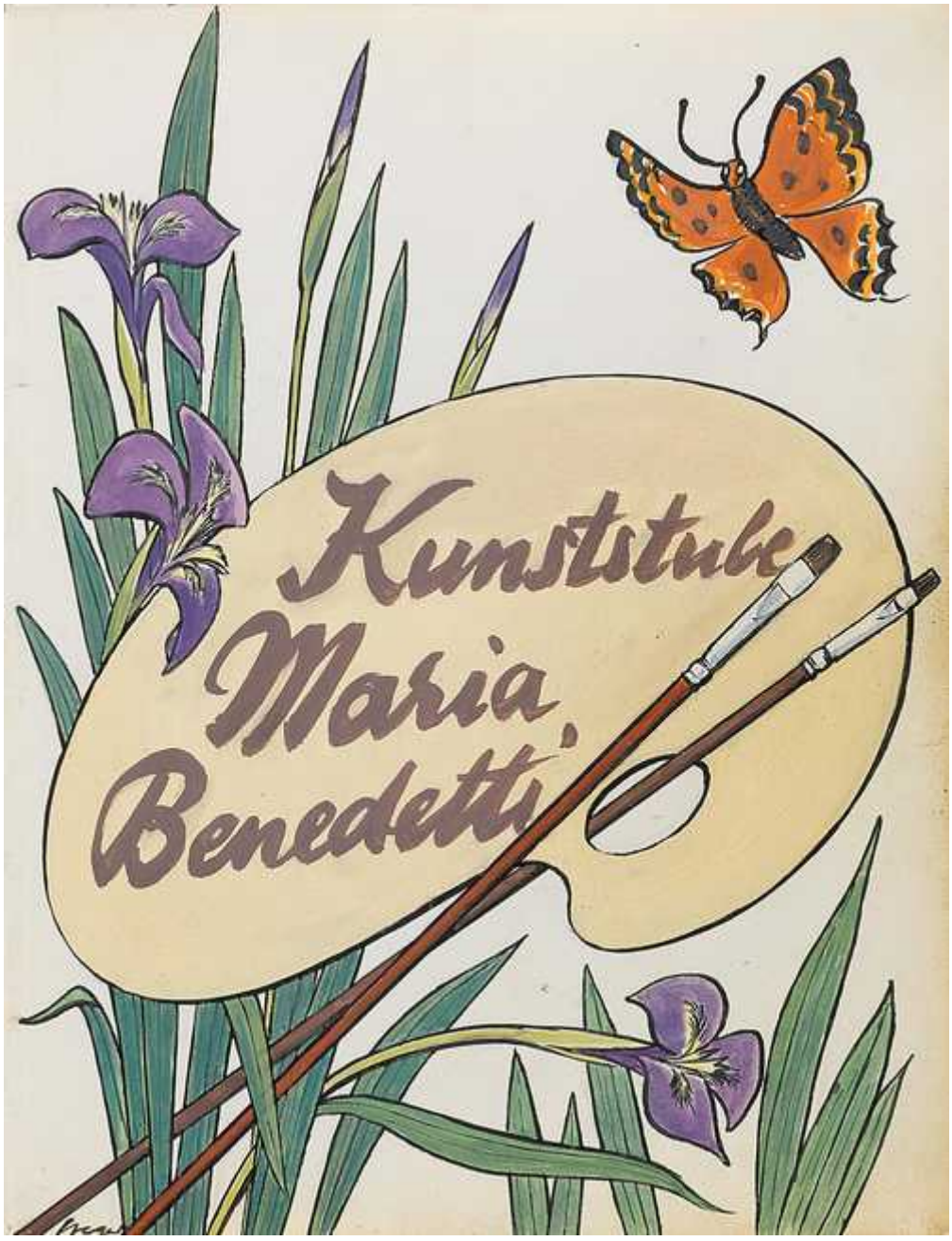
Hochinteressantes und reich illustriertes Ensemble von 3 Gästebüchern

der Kunststuben Benedetti in Küsnacht - einer Plattform für junge und aufstrebende Künstler und zugleich ein Versammlungsort für kulturelle Ereignisse mit einer kulinarischen Note. - "Die am 1 . Dezember 1895 Geborene schaffte sich aus bescheidensten Verhältnissen zur weitherum bekannten Gastgeberin von Künstlern und Kunstfreunden hinauf. Aus dem früheren Restaurant Usterhof - bei der Einmündung der Wiltisgasse in die Seestrasse - schuf sie die "Kunststuben", in denen kulinarische und künstlerische Genüsse miteinander eine sehr sympathische Symbiose eingingen. Sie leistete auf dem Gebiet des Galerierestaurants Pionierarbeit: Mancher Maler, mancher Bildhauer konnte hier zum erstenmal seine Werke einem breiteren Publikum präsentieren, mancher konnte - was mindestens so wichtig war - hier erstmals ein Bild oder eine Plastik verkaufen. In den Jahrzehnten, da sie in den "Kunststuben" wirkte, hat sie über 250 Ausstellungen veranstaltet. Zwar legte sie immer grossen Wert darauf, jungen, noch nicht arrivierten Malern und Bildhauern den Start zu erleichtern, doch waren bei ihr auch immer wieder ganz renommierte Künstler zu Gast." (Küsnachter Jahrheft 1978, S. 68). - Die vorliegenden Alben dokumentieren das breitgefächerte Publikum, zu dem neben den oben erwähnten auch Bernhard von Brentano, Eduard von der Heydt, Rodolfo Soldati, Margrit Winter, Erwin Kohlund u.v.a. gehörten. - Papierbedingt in den Rändern leicht gebräunt, stellenweise leicht fleckig.

CHF 1 200 / 1 800
€ 1 240 / 1 860

EPORGES
Ricordo di Clara Porges
Zürich 25 Nov 55

16. Nov. 51
unsere liebe Kunst=
mutter gesehen & geliebt
von C. A.


Kunststube
Maria
Benedetti